

EINLADUNG

39. Kolloquium der Fakultät Grundlagen

Mittwoch
15. Mai 2019
17 Uhr

Hochschule Esslingen
Campus Flandernstraße
Aula

Eintritt frei

PROGRAMM

Autonomes Fahren

PROF. DR.-ING. REINER MARCHTHALER

36. Mathematik-Wettbewerb
mit Preisverleihung

PROF. DR. PETER PLAPPERT

Zwischen politischem Willen und
physikalischer Realität:
Die Energiewende in Deutschland

DR. UWE KALTENBORN

(Highvolt Prüftechnik Dresden GmbH)

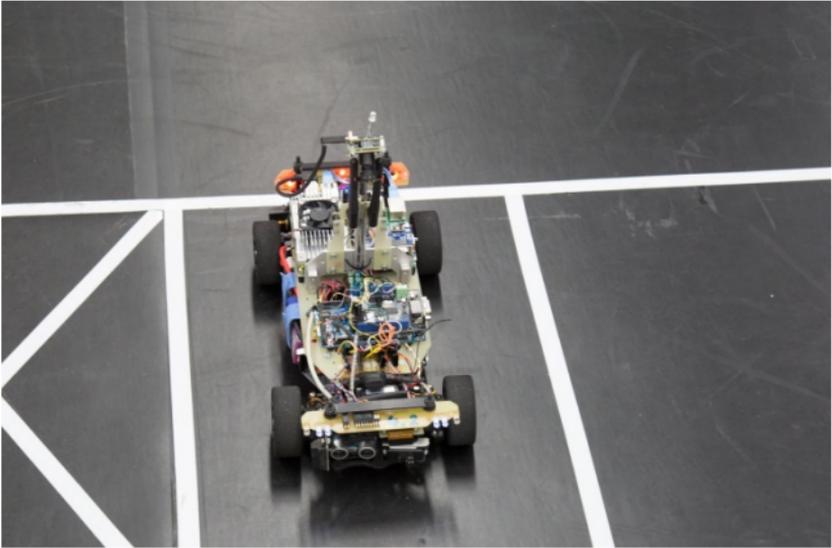
Stehempfang

Moderation

PROF. DR. MARTIN STÄMPFLE

VORTRAG 1

Ein Fahrzeug autonom, also fahrerlos, zu bewegen gehört zu einer der größten Herausforderungen der Automobilindustrie. Im Rahmen des Vortrags soll am Beispiel der Entwicklung eines autonom fahrenden Modellfahrzeugs gezeigt werden, wie die Hochschule Esslingen die Studierenden auf diese Aufgabe vorbereitet.



Vor seiner Berufung an die Hochschule Esslingen war Prof. Dr.-Ing. Reiner Marchthaler viele Jahre für die Robert Bosch GmbH tätig. In dieser Zeit entwickelte er verschiedene Fahrzeugsicherheits- und Fahrerassistenzsysteme. An der Hochschule Esslingen vertritt er das Lehrgebiet „Embedded Systems“. Er gründete ein Hochschulteam aus Studierenden, Mitarbeitern und Professoren, welches sich mit der Entwicklung eines autonom fahrenden Modellfahrzeugs beschäftigt.

VORTRAG 2

Was passiert, wenn politischer Wille auf Physik trifft? Die physikalischen Gesetze haben die Eigenart, sich nicht dem politischen Willen anzupassen. In der Konsequenz entstehen dann Lösungen, die nicht unbedingt von volkswirtschaftlichem Vorteil sind. Mit der Energiewende hat Deutschland den konsequenten Umbau des energiewirtschaftlichen Rückgrates einer Industrienation begonnen, ohne die letztendliche Lösung zur Sicherstellung einer zuverlässigen Energieversorgung zu kennen. Im Vortrag werden Entwicklungen der letzten 20 Jahre im elektrischen Energieversorgungsnetz an den treibenden politischen Entscheidungen gespiegelt und dabei die sich ändernden Herausforderungen an Netzbetreiber, Hersteller von Betriebsmitteln und Regelsetzer an konkreten Beispielen gezeigt.



Quelle: ABB

Dr. Uwe Kaltenborn studierte Elektrotechnik an der TU Dresden und promovierte an der TU Darmstadt zum Verhalten von Hochspannungs-Isolationssystemen bei Multistress. Nach einem Forschungsaufenthalt in Kanada arbeitete er als Forscher und Entwickler bei ABB. Seit 2012 ist er für die Reinhausen Gruppe tätig und verantwortet seit 2017 das Business Development der Highvolt Prüftechnik Dresden GmbH.

ANFAHRT

Hochschule Esslingen
Flandernstraße 101
73732 Esslingen

Bushaltestelle Flandernstraße oder Hochschulzentrum. Parkmöglichkeiten im Parkhaus gegenüber.

Die Aula befindet sich im Gebäude 1, Block C.
Eingang über Block A.



KONTAKT

grundlagen@hs-esslingen.de

hs-esslingen.de/de/grundlagen-kolloquium

